

Prognose der Bevölkerung und Erwerbspersonen bis 2080

Ergebnisse für Österreich
und die Bundesländer

Prof. Dr. Tobias Thomas
Generaldirektor Statistik Austria

Dr.ⁱⁿ Regina Fuchs
Leiterin der Direktion Bevölkerung

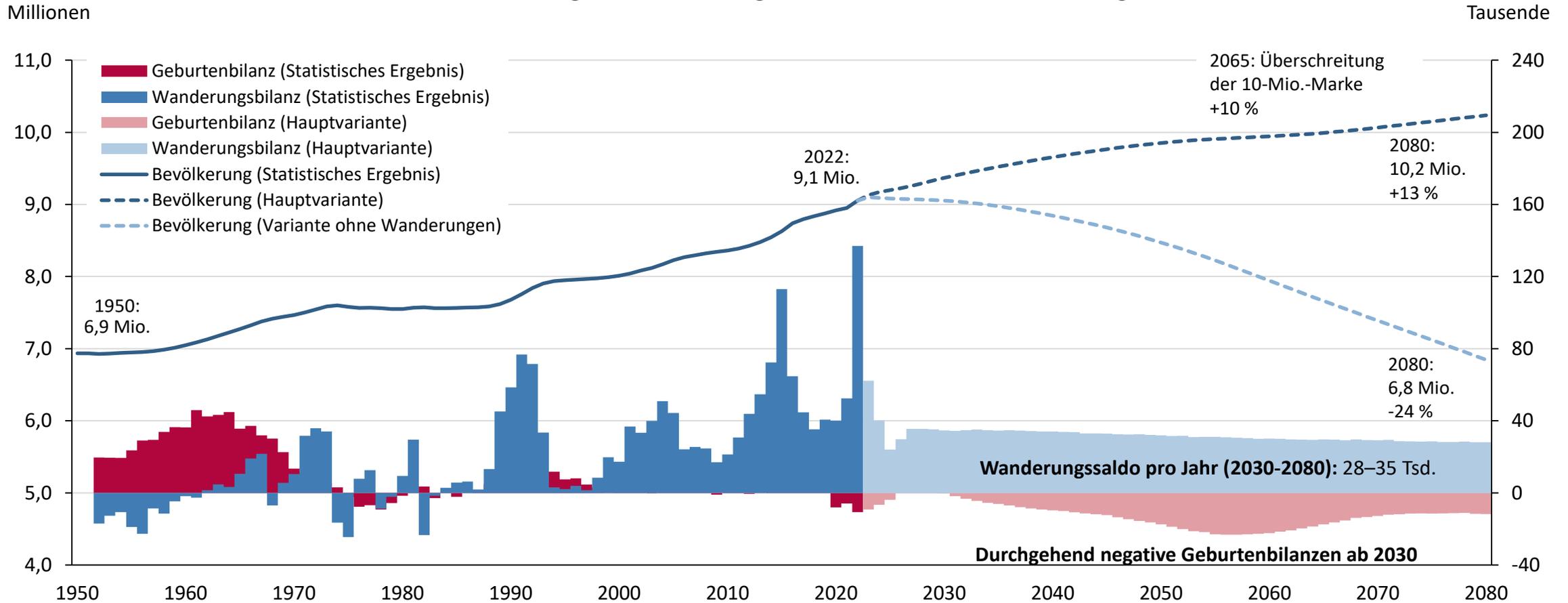
22. November 2023

www.statistik.at

Unabhängige Statistiken für faktenbasierte Entscheidungen

Österreich wächst nur durch Zuwanderung

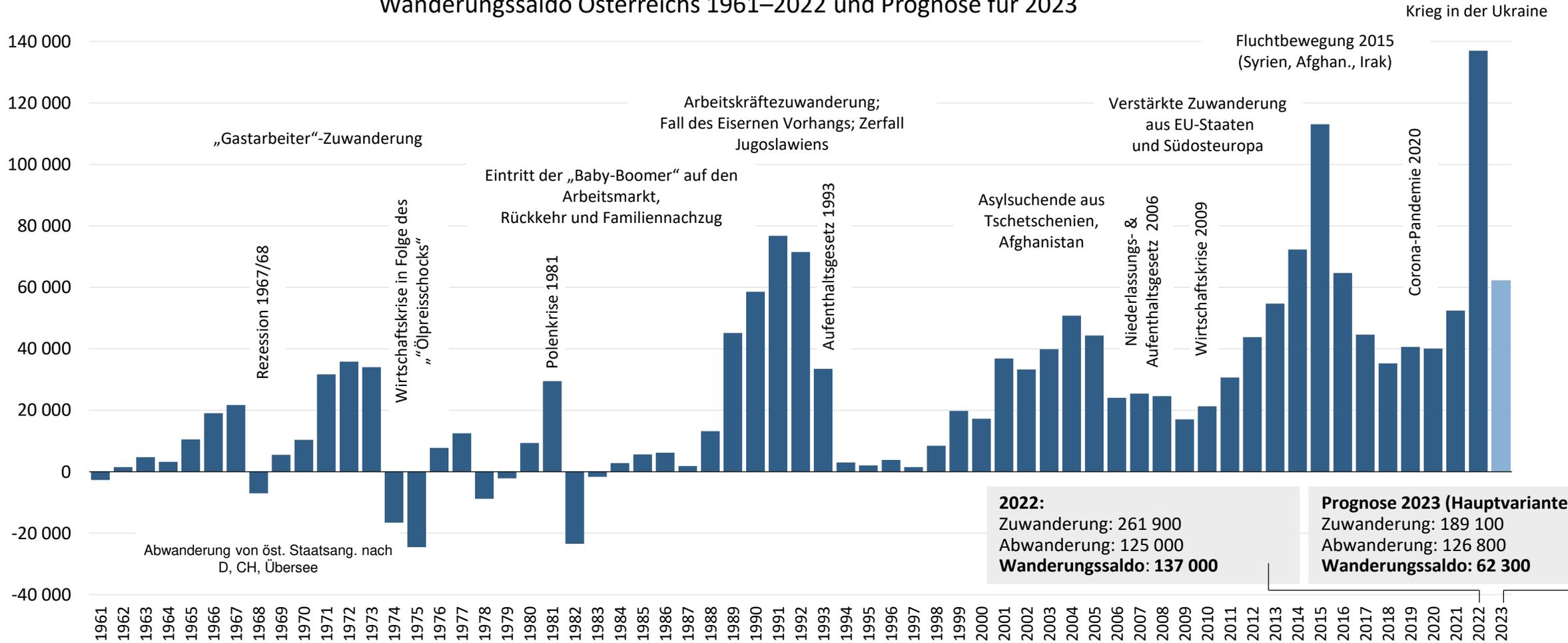
Entwicklung der Bevölkerungszahl, Geburten- und Wanderungsbilanz



Q: Statistik Austria, Bevölkerungsfortschreibung 1951–1995. Wanderungsstatistik 1996–2022. Bevölkerungsprognose 2023, Hauptvariante und Variante ohne Wanderungen 2023–2080 (gerundete Ergebnisse), Bevölkerung im Jahresdurchschnitt.

Ukrainekrieg bringt 2022 Rekord bei Zuwanderung

Wanderungssaldo Österreichs 1961–2022 und Prognose für 2023

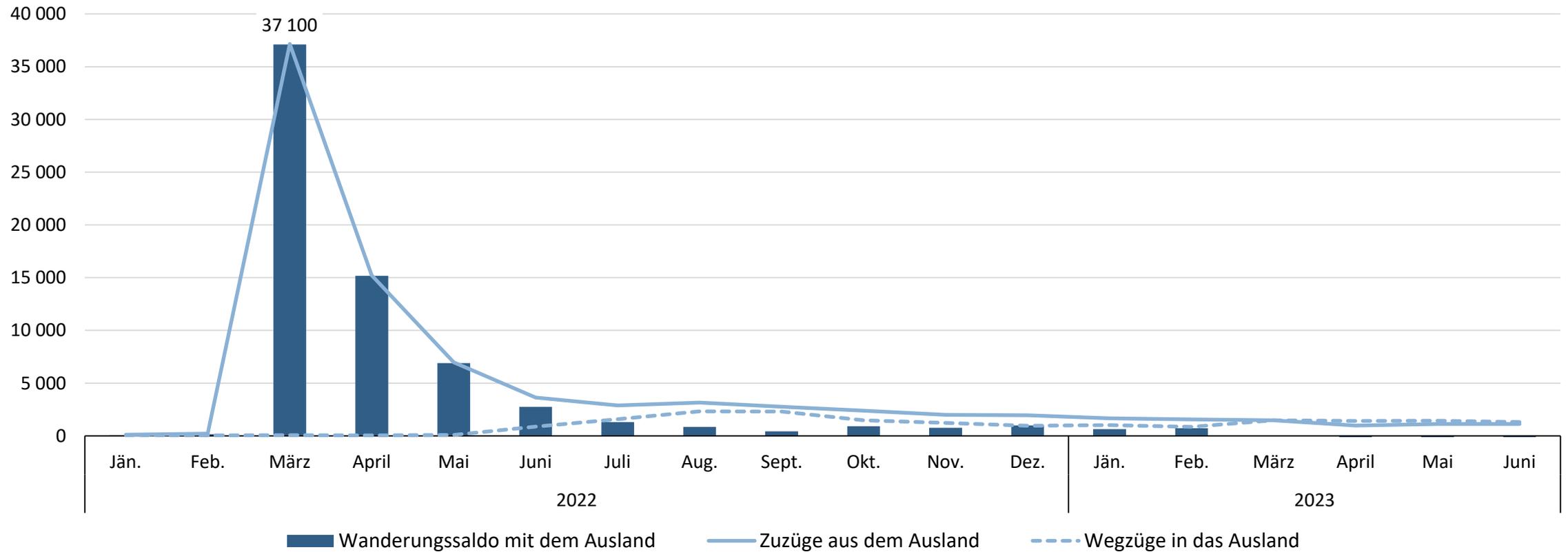


<p>2022: Zuwanderung: 261 900 Abwanderung: 125 000 Wanderungssaldo: 137 000</p>	<p>Prognose 2023 (Hauptvariante): Zuwanderung: 189 100 Abwanderung: 126 800 Wanderungssaldo: 62 300</p>
--	--

Q: Statistik Austria, Bevölkerungsfortschreibung 1961–1995. Wanderungsstatistik 1996–2022. Bevölkerungsprognose Hauptvariante 2023 (gerundete Ergebnisse).

Flucht aus Ukraine fand vor allem im 1. Halbjahr 2022 statt

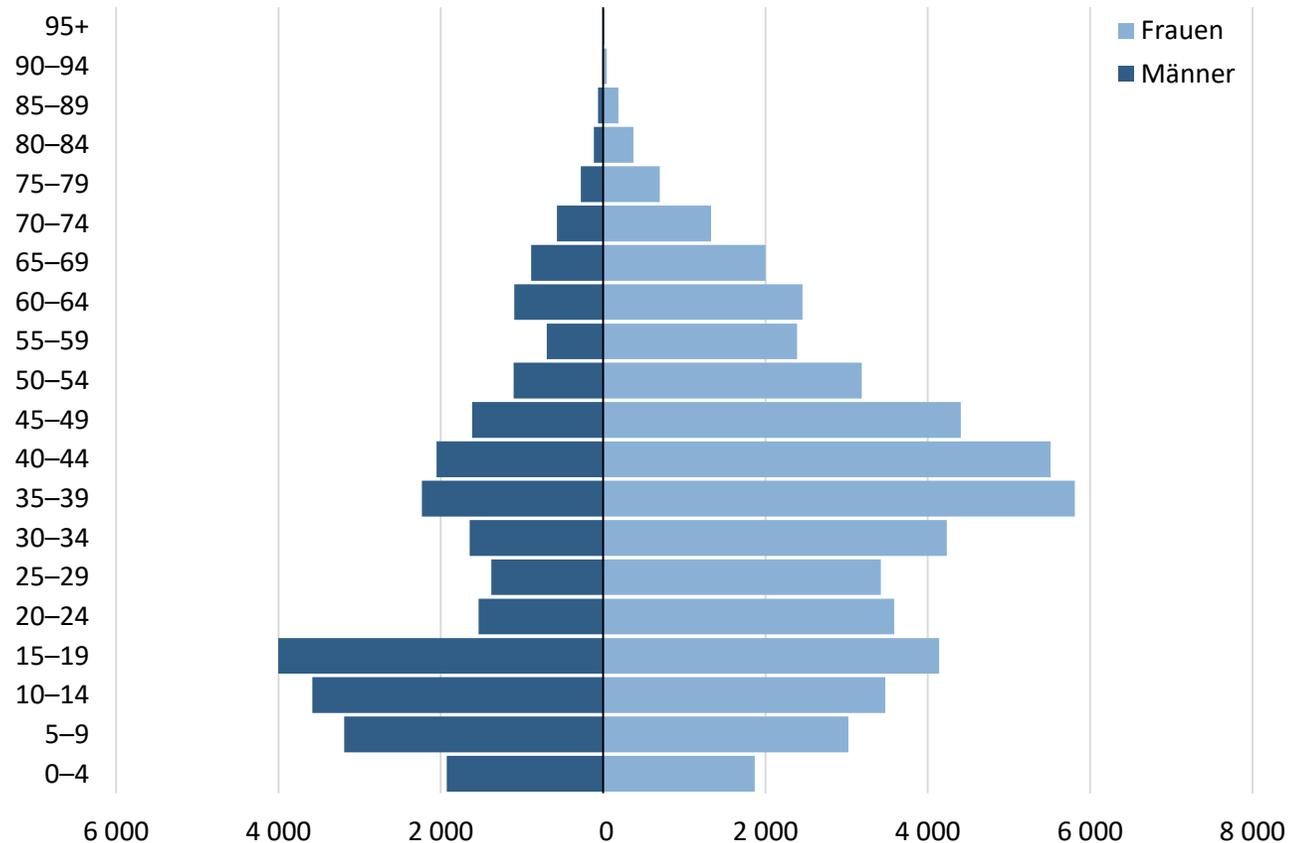
Zu- und Abwanderung von Ukrainer:innen, Jänner 2022 bis Juni 2023



Q: STATISTIK AUSTRIA, Wanderungsstatistik. 2023: Vorläufige Ergebnisse.

Ein Drittel der Zugewanderten aus der Ukraine sind Männer

Ukrainer:innen in Österreich am 1.10.2023



Am 1.10.2023 lebten rund 80 000 Ukrainer:innen in Österreich.

Davon insgesamt:

Weiblich: rund 52 000; **65 %**

Männlich: rund 28 000; **35 %**

Davon 18- bis 60-Jährige:

Weiblich: rund 35 000; **71 %**

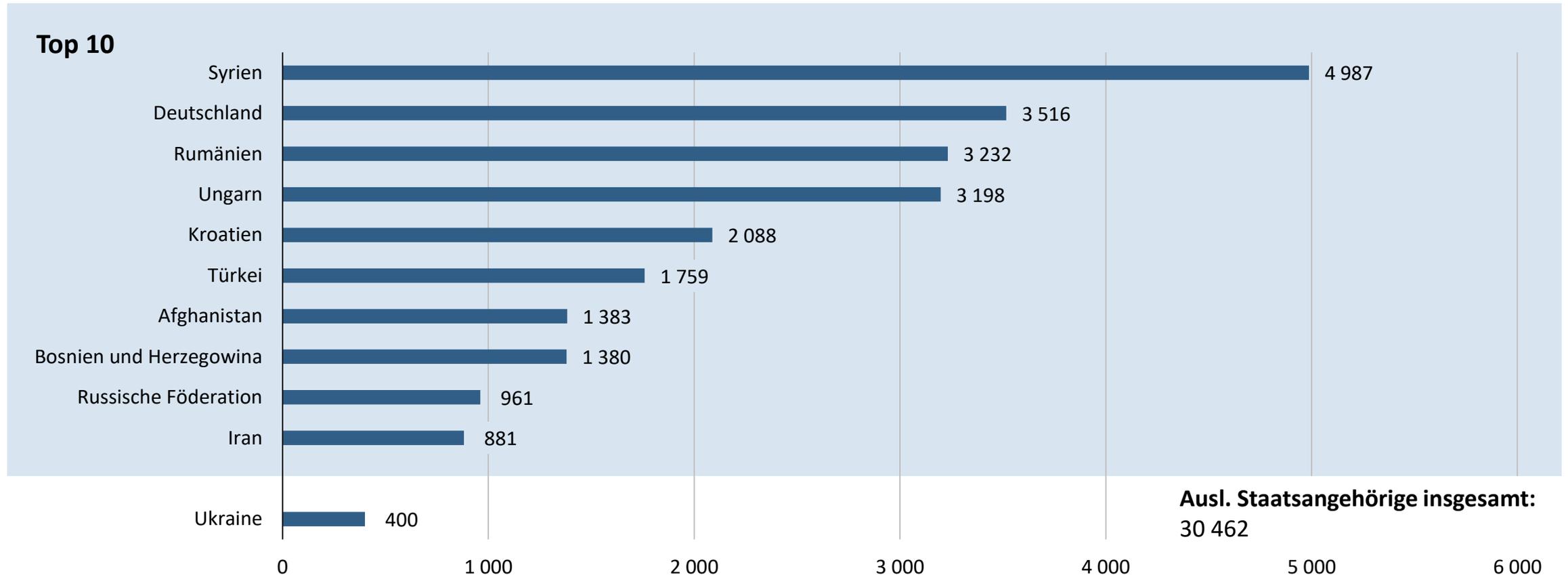
Männlich: rund 14 000; **29 %**

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik des Bevölkerungsstandes. Vorläufige Ergebnisse. - In Österreich wohnhafte ukrainische Staatsangehörige am 01.10.2023.

Syrien im 1. Halbjahr 2023 auf Platz 1 der Zuwanderung

Zuletzt hatte Syrien 2015 und 2021 den Spitzenrang

Wanderungssaldo nach Staatsangehörigkeit im 1. Halbjahr 2023, Top 10 und Ukraine



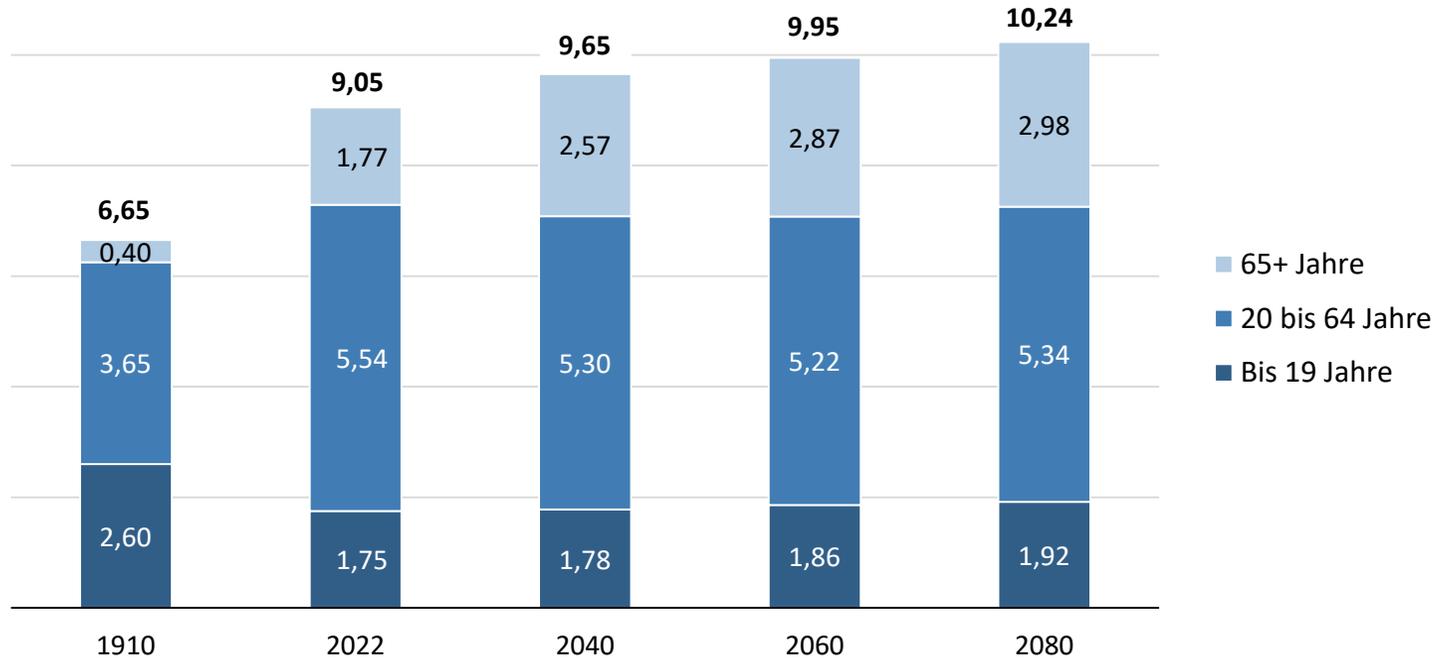
Q: STATISTIK AUSTRIA, Wanderungsstatistik, Vorläufige Ergebnisse.

Entwicklung der Erwerbspersonen



Bevölkerungswachstum vor allem bei über 65-Jährigen

Bevölkerungsstruktur 1910, 2022, 2040, 2060 und 2080 – in Millionen



2022 lebten in Österreich **mehr Senior:innen** über 65 als **Kinder und Jugendliche** unter 20.

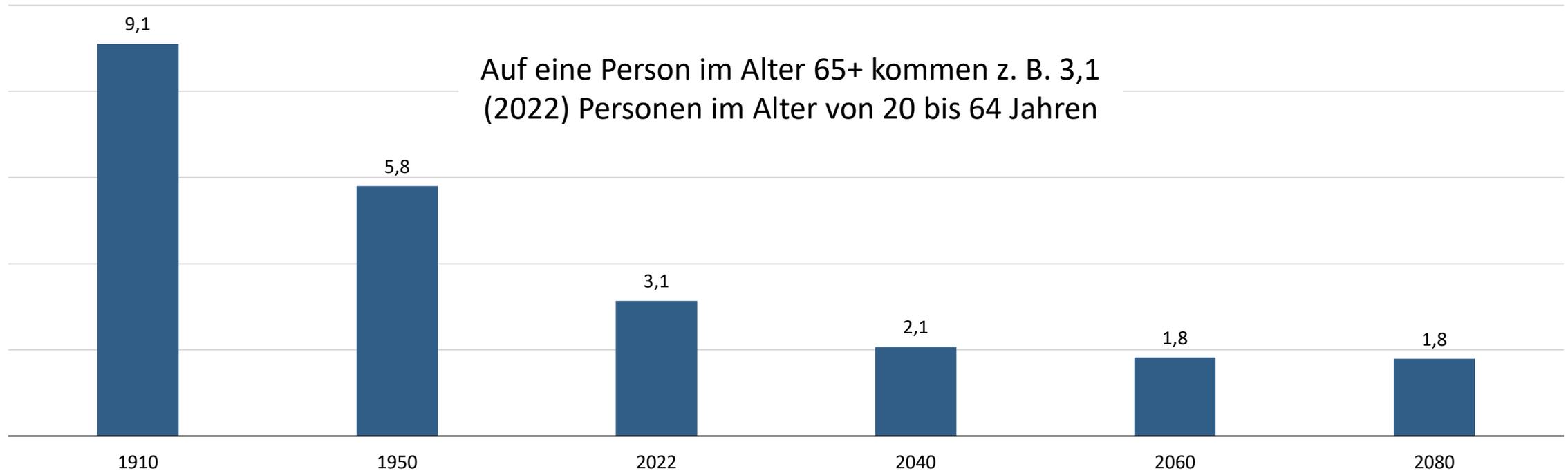
Anteile der Altersgruppen

Bis 19 Jahre:	2022: 19,3 % 2080: 18,7 % -0,6 PP
20–64 Jahre:	2022: 61,2 % 2080: 52,2 % -9,0 PP
65+ Jahre:	2022: 19,5 % 2080: 29,1 % +9,6 PP

Q: Statistik Austria: bis 2022 Statistik des Bevölkerungsstands, ab 2023 Bevölkerungsprognose 2023, Hauptvariante (gerundete Ergebnisse).

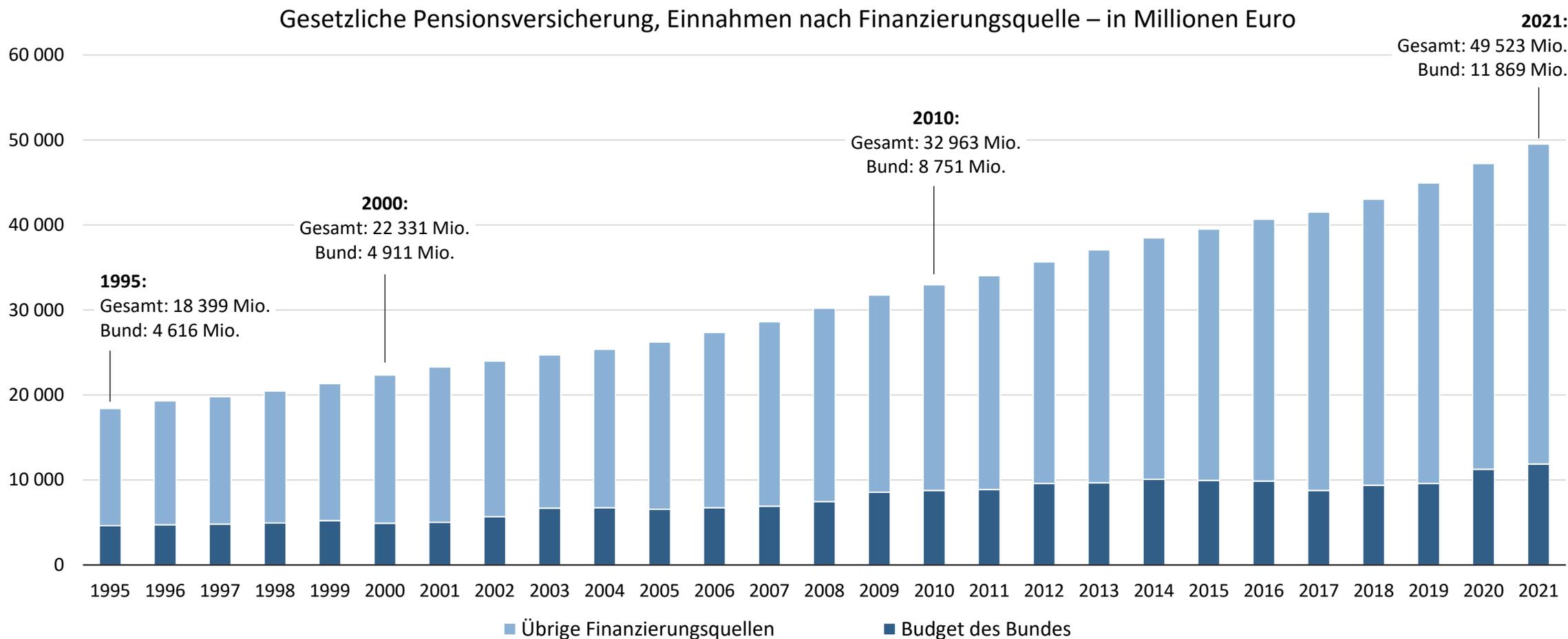
Ab 2042 ist das Verhältnis Erwerbs- zu Pensionsalter 2:1

Demographische Quoten 1910, 1950, 2022, 2040, 2060 und 2080



Q: Statistik Austria, Bevölkerungsprognose 2023, Hauptvariante (gerundete Ergebnisse).

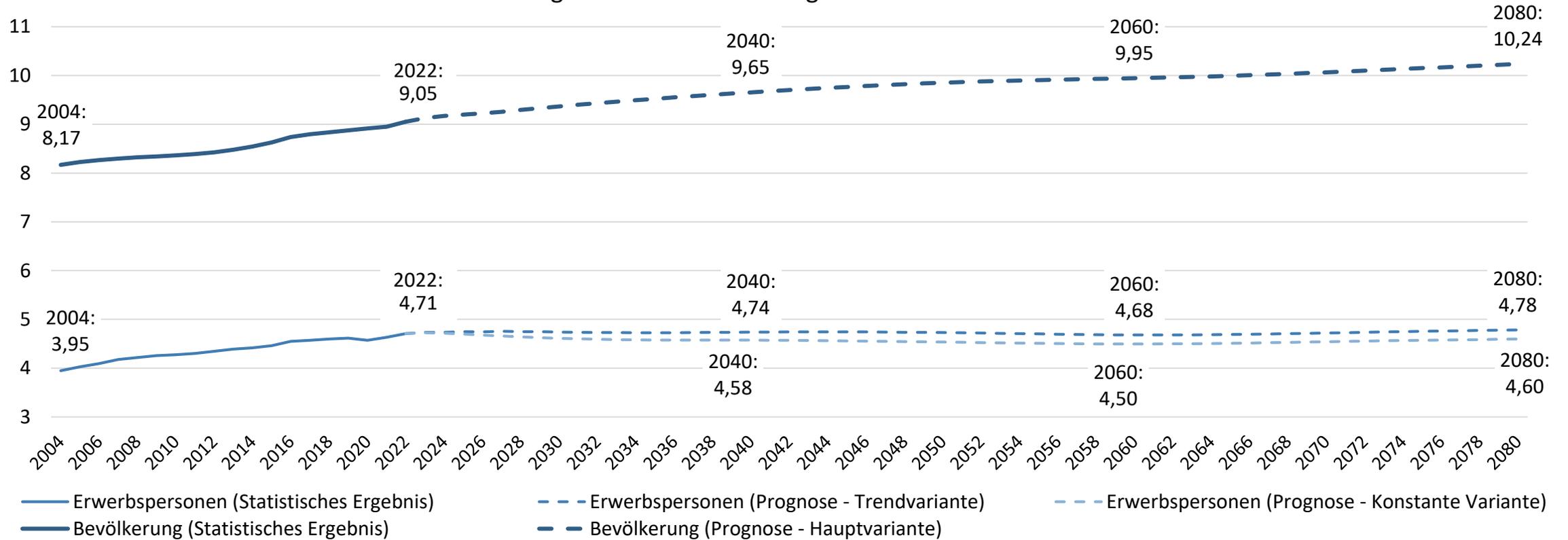
Pensionsausgaben steigen immer weiter



Q: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 15.11.2022.

Erwerbspersonen stagnieren trotz Bevölkerungswachstum

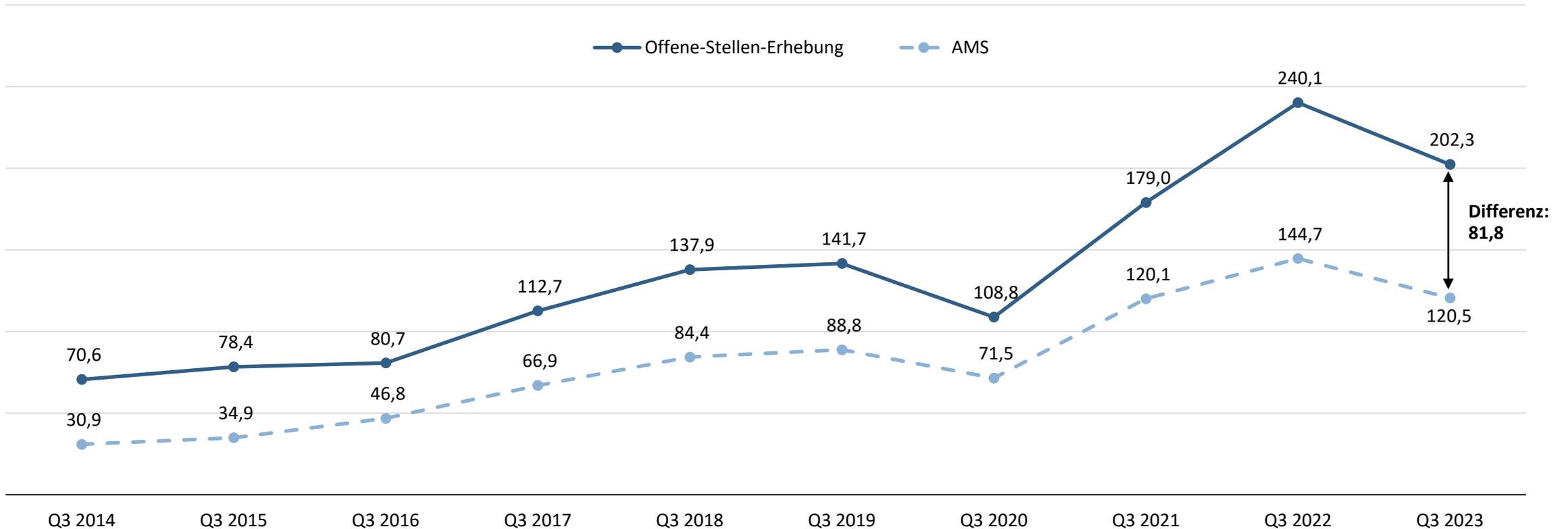
Erwerbspersonen nach Varianten und Bevölkerung 2004–2022 sowie Prognose bis 2080 – in Millionen



Q: Statistik Austria, Bevölkerung: bis 2022 Statistik des Bevölkerungsstands, ab 2023 Bevölkerungsprognose 2023, Hauptvariante (gerundete Ergebnisse). Erwerbspersonen: bis 2022 Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung und Abgestimmte Erwerbsstatistik; ab 2023 Erwerbspersonenprognose 2023, Trendvariante und konstante Variante (gerundete Ergebnisse).

Fach- und Arbeitskräftemangel bleiben hoch

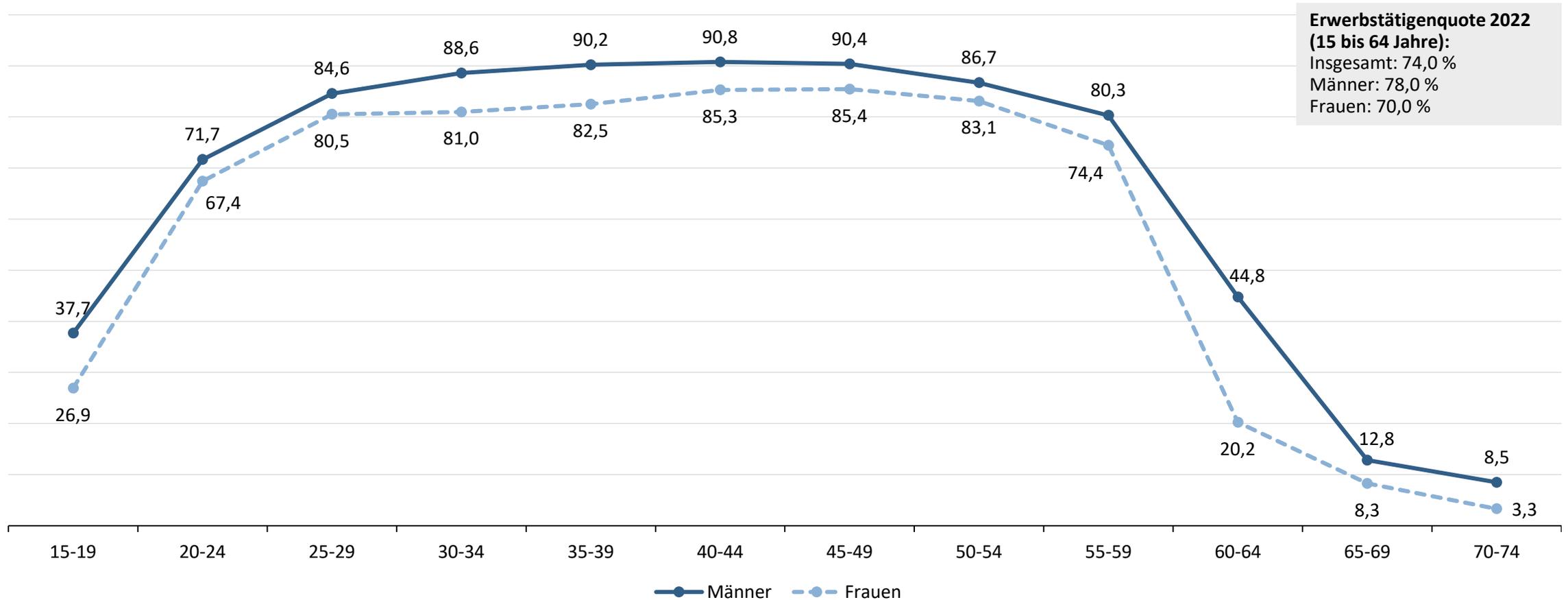
Offene Stellen – in Tausend



Q: Statistik Austria, Offene-Stellen-Erhebung bzw. AMS. – ÖNACE 2008 ohne: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Private Haushalte, Exterritoriale Organisationen und Körperschaften. – Der Offene-Stellen-Erhebung liegt eine Stichprobe von ca. 6 000 Unternehmen pro Quartal zugrunde. - Offene Stellen laut AMS: Gleitender Durchschnitt über die Monatsendbestände der sofort verfügbaren offenen Stellen. – Aufgrund einer methodischen Änderung der Hochrechnung handelt es sich bei der Offene-Stellen-Erhebung um vorläufige Zahlen.

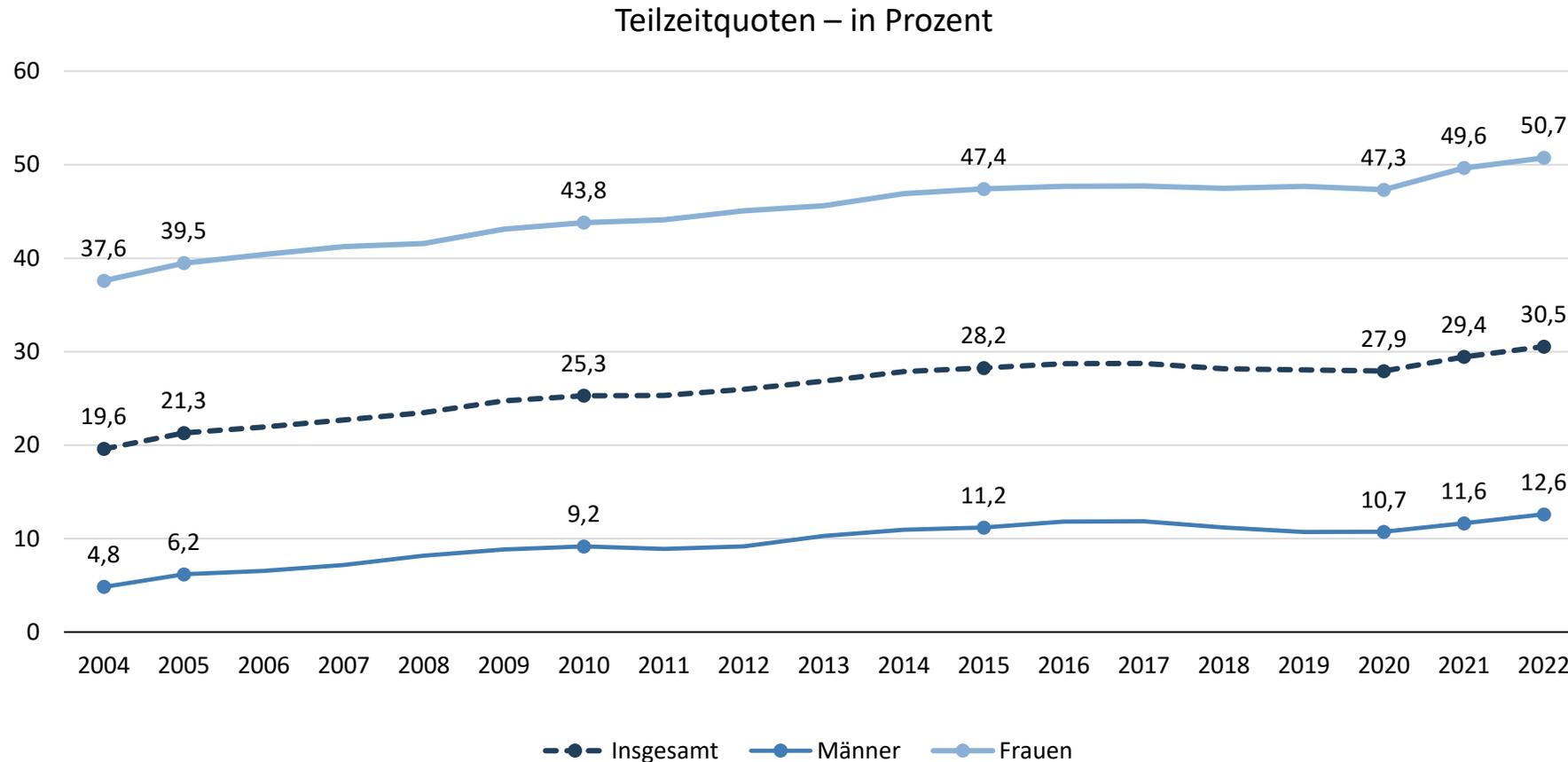
Nur rund 45 % der 60- bis 64-jährigen Männer arbeiten

Erwerbstätigenquoten nach Altersgruppen – in Prozent



Q: Statistik Austria, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2022. – Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. – Erwerbstätigenquote (ILO) insgesamt: 15 bis 64 Jahre.

Immer mehr Frauen und auch Männer arbeiten Teilzeit



Teilzeiterwerbstätige 2022:

Insgesamt: 1 356 700
 Männer: 296 600
 Frauen: 1 060 100

Anstieg der Teilzeitquote seit 2004:

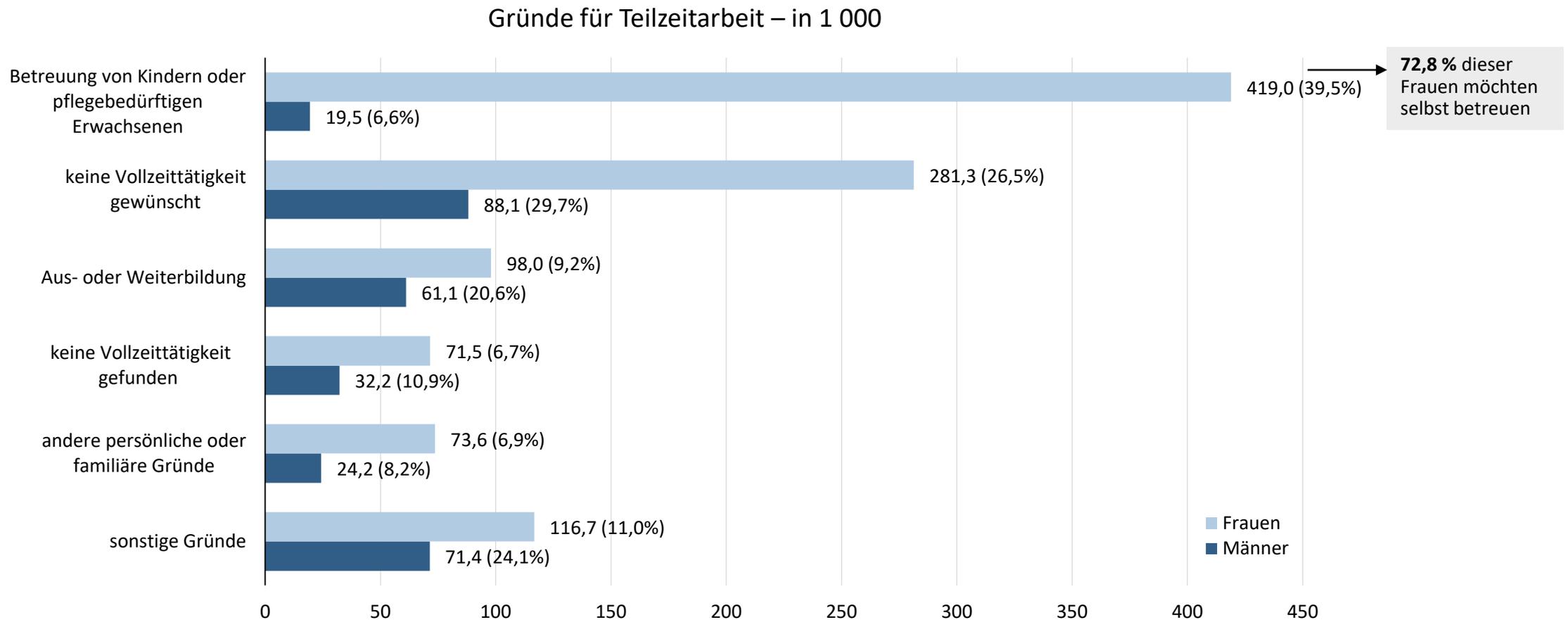
Insgesamt: +10,9 Prozentpunkte
 Männer: +7,8 Prozentpunkte
 Frauen: +13,2 Prozentpunkte

Anstieg der Erwerbstätigenquote seit 2004:

Insgesamt: +7,5 Prozentpunkte
 Männer: +4,7 Prozentpunkte
 Frauen: +10,3 Prozentpunkte

Q: Statistik Austria, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung. – Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. – Zeitreihenbruch aufgrund Erhebungsumstellung im Jahr 2021. – Teilzeitquote: Anteil der Teilzeiterwerbstätigen (nach Selbstzuordnung) an allen Beschäftigten.

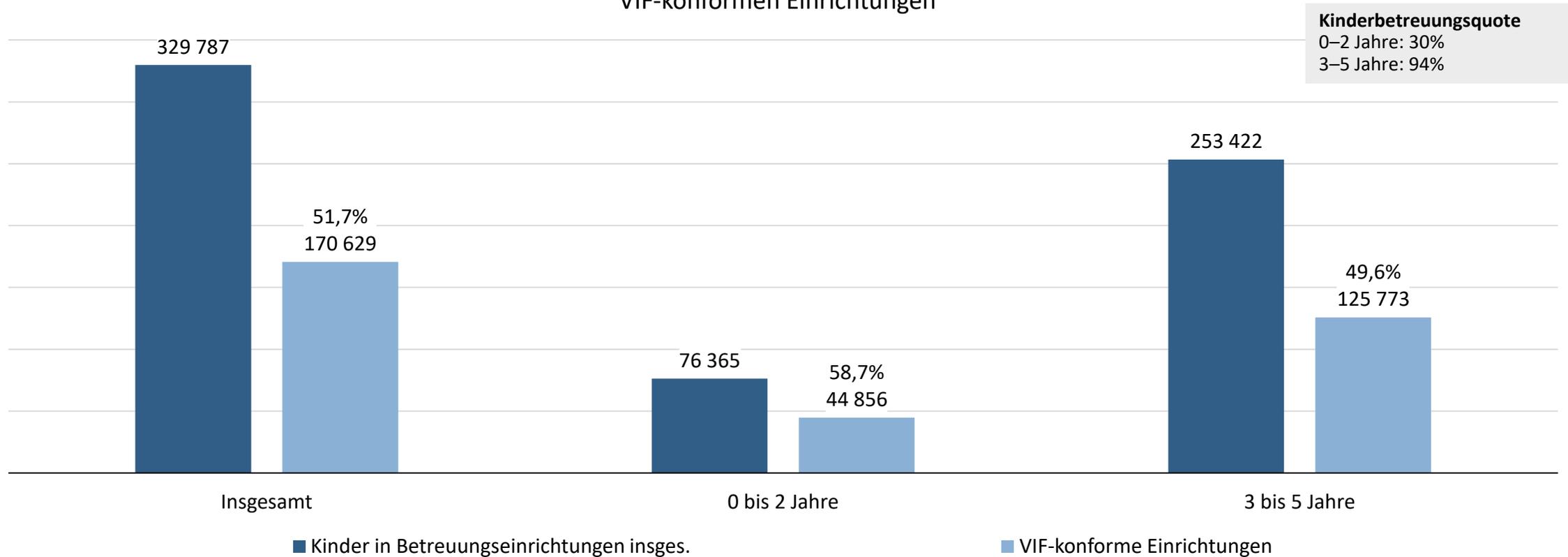
Bei Frauen ist Betreuung der häufigste Grund für Teilzeit



Q: Statistik Austria, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2022. – Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. – Teilzeit nach Selbstzuordnung.

Jedes zweite Kind in Betreuung, die keine Vollzeit ermöglicht

Kinder in Betreuungseinrichtungen und VIF-konformen Einrichtungen



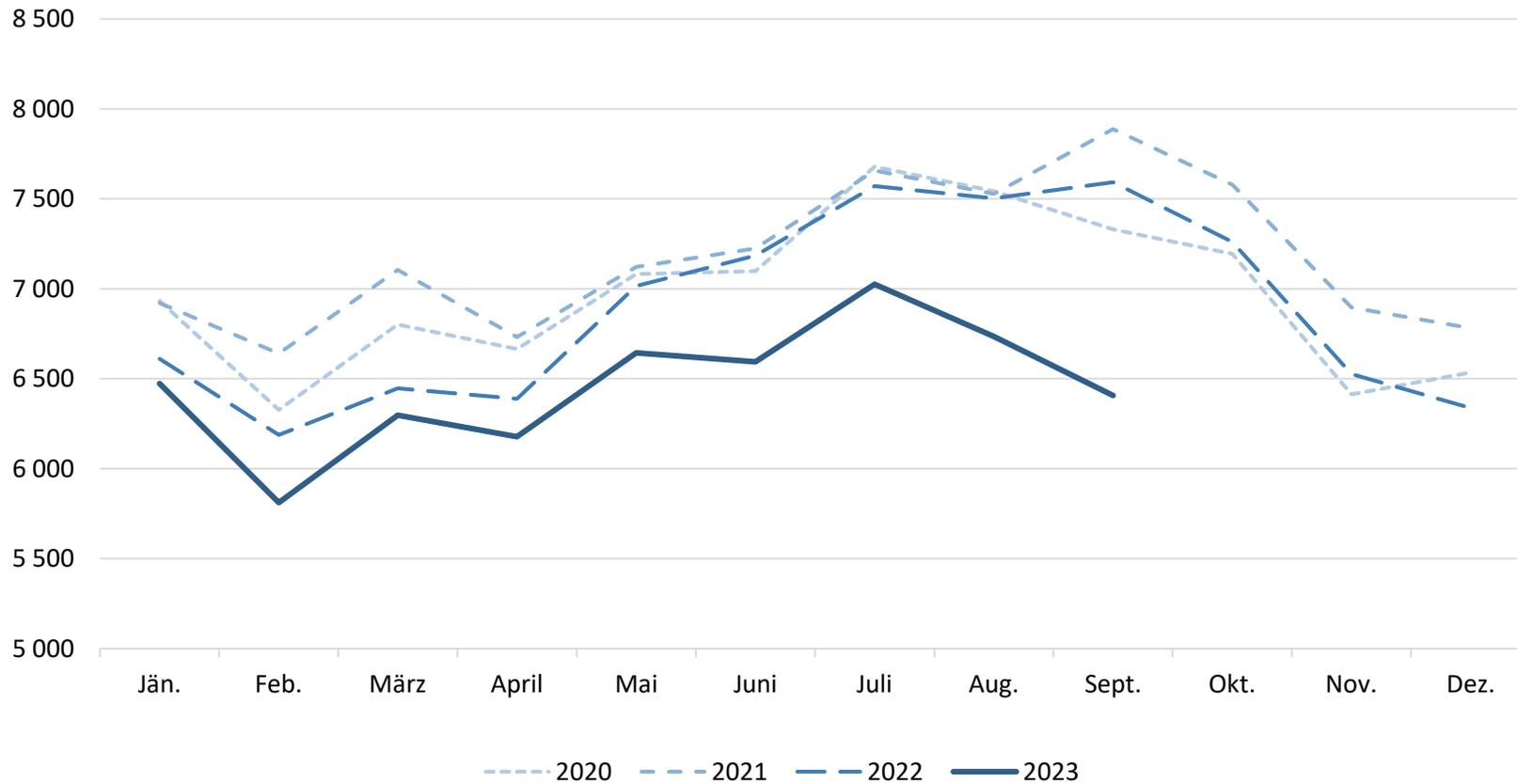
Q: STATISTIK AUSTRIA, Kindertagesheimstatistik. Kinder in Kindertagesheimen insgesamt, ohne Hortgruppen. VIF-konforme Einrichtung = Jeweils mindestens 47 Wochen pro Jahr, 45 Stunden wöchentlich, werktags von Montag bis Freitag, an vier Tagen wöchentlich 9,5 Stunden; mit Angebot von Mittagessen.

Bevölkerungsprognose im Detail



Geburtenzahl sinkt in aktuellen Krisen

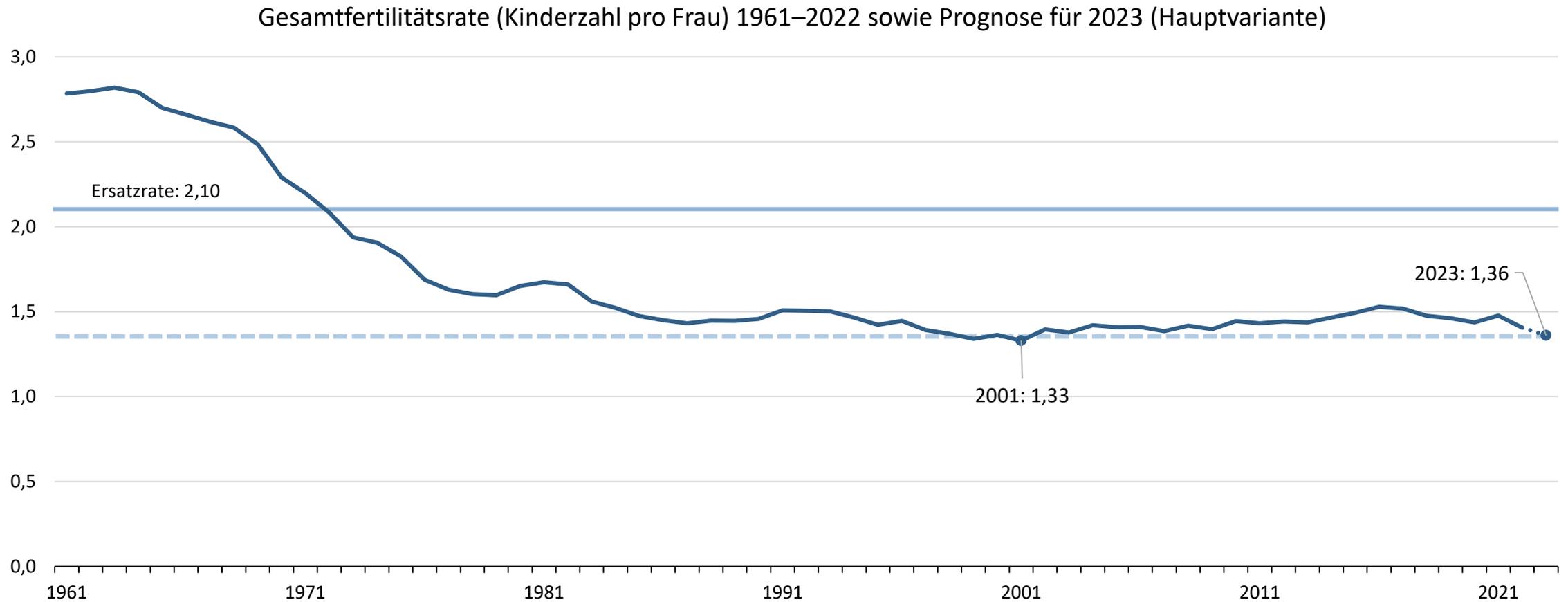
Lebendgeborene nach Monaten



2021: Kurzfristiger Anstieg der Geburtenzahl
2022: Niedrige Geburtenzahl im Q1
2023 Q1–Q3: Durchgehend niedrige Geburtenzahl

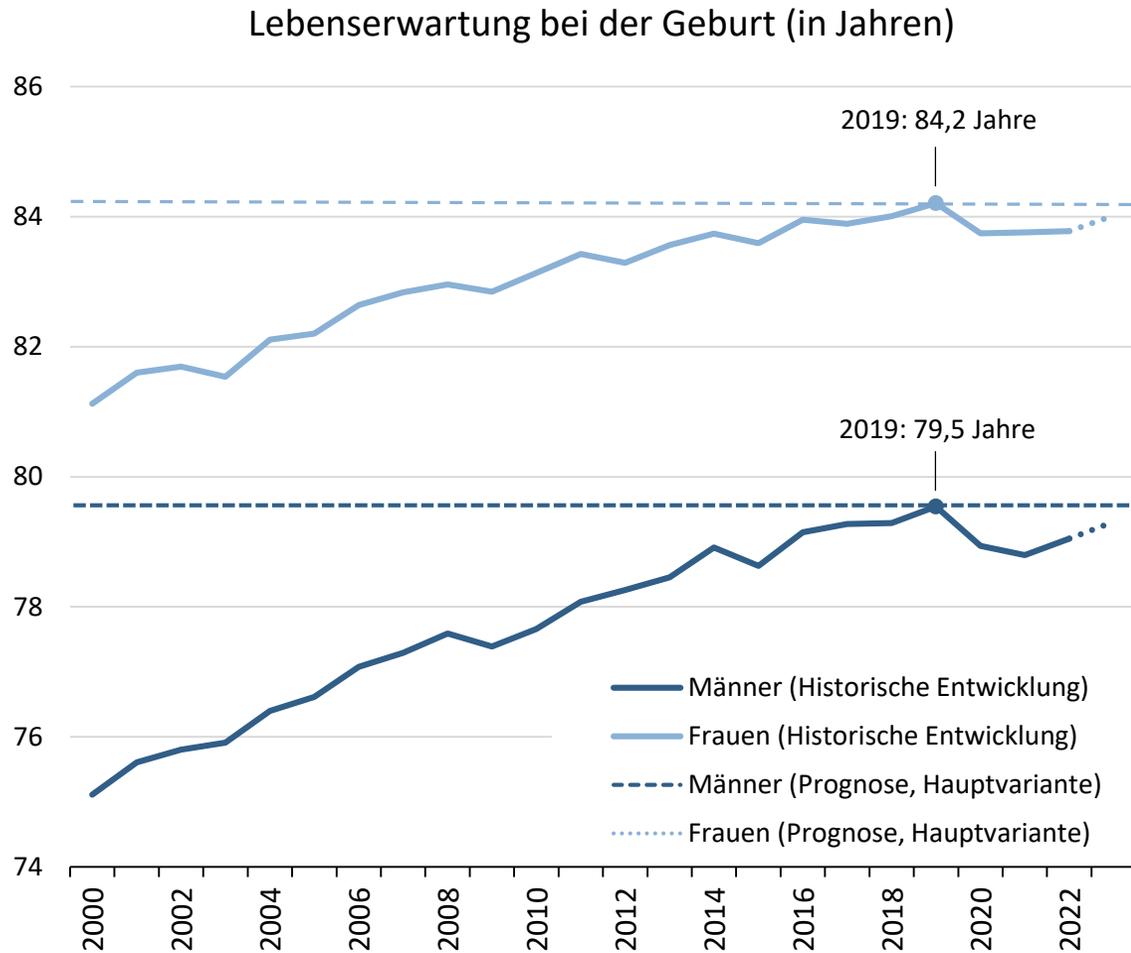
Q: STATISTIK AUSTRIA. Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung. 2023: Vorläufige Ergebnisse.

Kinderzahl pro Frau steuert auf historischen Tiefpunkt zu



Q: Statistik Austria: Bevölkerungsprognose 2023, Hauptvariante (gerundete Ergebnisse).

Lebenserwartung steigt nach Corona wieder an



Q: Statistik Austria: Bevölkerungsprognose 2023, Hauptvariante (gerundete Ergebnisse).

2020: Lebenserwartung sinkt infolge der COVID-19-Pandemie auf das Niveau von 2014

2021, 2022: Stagnation der Lebenserwartung

Männer:

2020: 78,9 Jahre (−0,6 Jahre i.V.z. 2019)

2021: 78,8 Jahre (−0,7 Jahre i.V.z. 2019)

2022: 79,0 Jahre (−0,5 Jahre i.V.z. 2019)

2023 (Annahme): 79,3 Jahre (−0,2 Jahre i.V.z. 2019)

Frauen:

2020: 83,7 Jahre (−0,5 Jahre i.V.z. 2019)

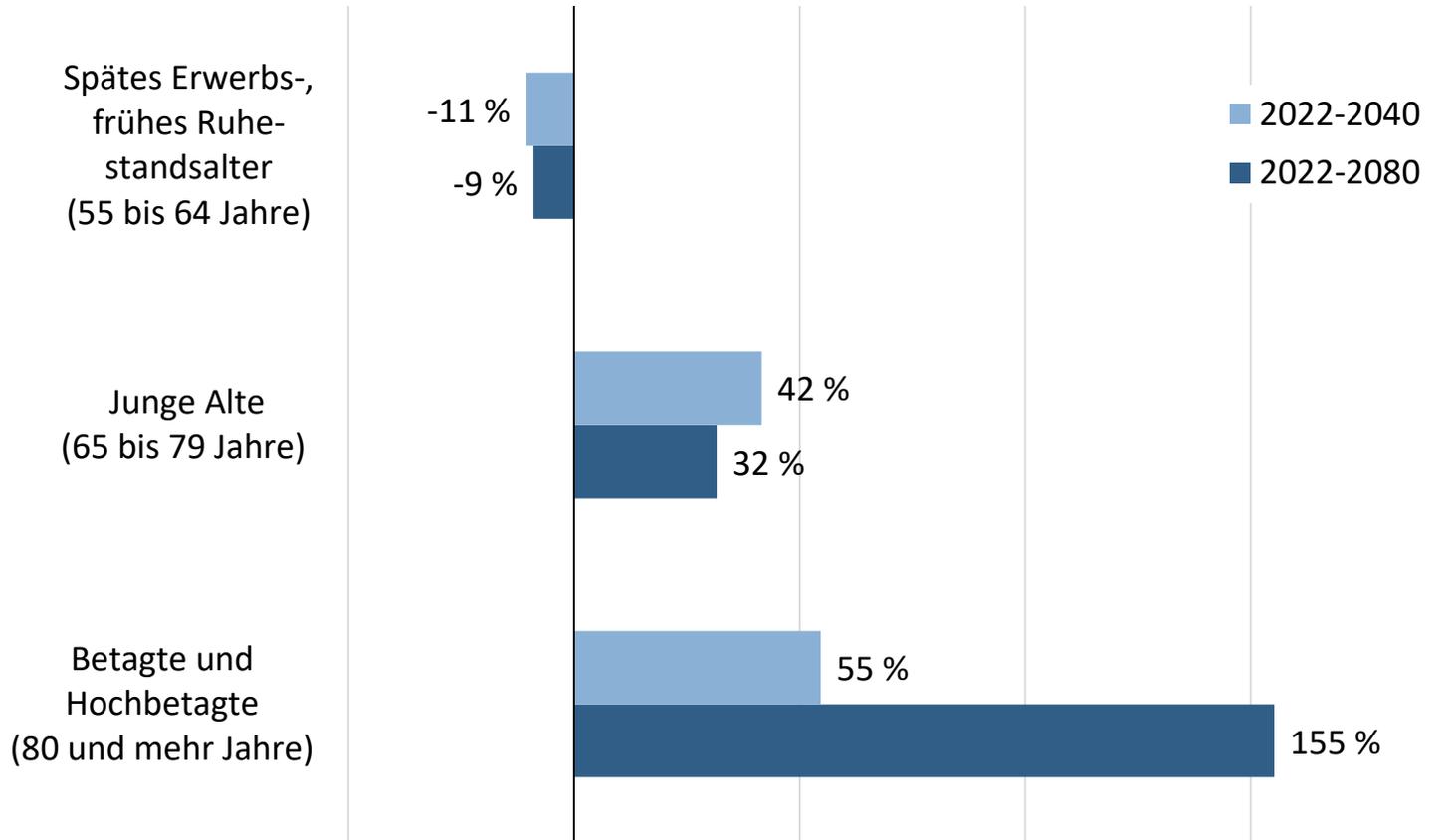
2021: 83,8 Jahre (−0,4 Jahre i.V.z. 2019)

2022: 83,8 Jahre (−0,4 Jahre i.V.z. 2019)

2023 (Annahme): 84,0 Jahre (−0,2 Jahre i.V.z. 2019)

Immer mehr werden 80 Jahre und älter

Veränderung der Bevölkerung im Alter von 55 und mehr Jahren
2022–2040 bzw. 2080



Anteile der Altersgruppen

55-64 Jahre: 2022: 14,7%
2080: 11,8%
-2,9 PP

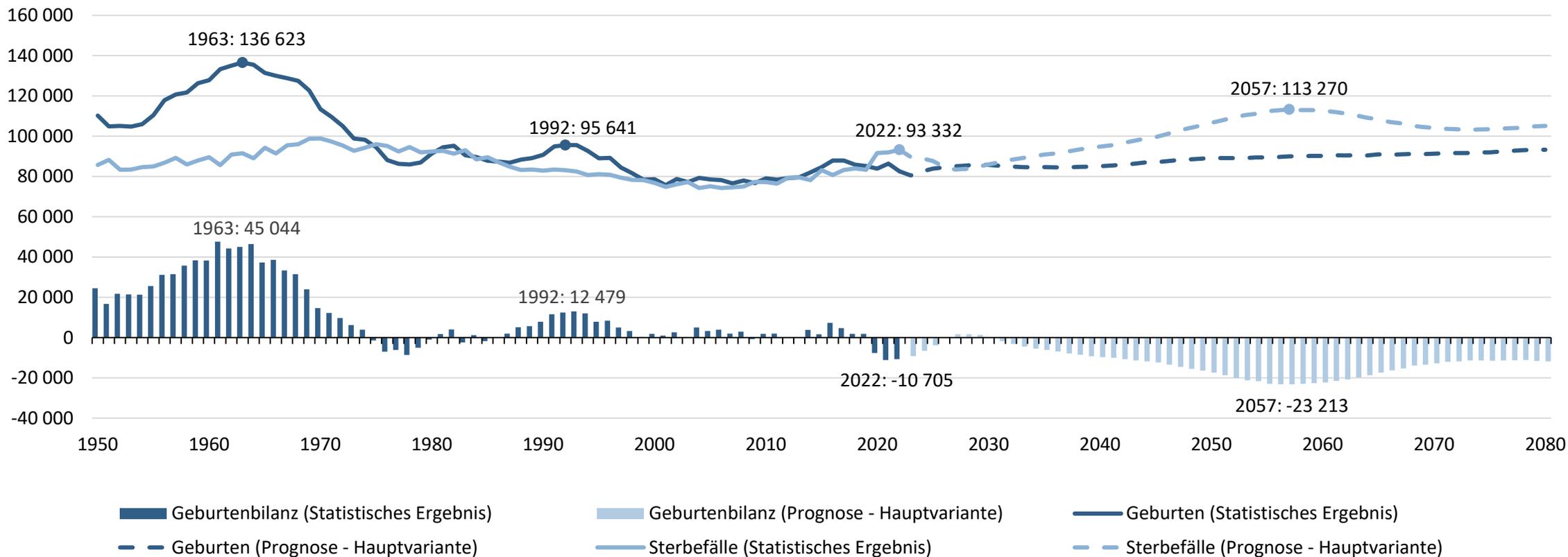
65-79 Jahre: 2022: 13,6%
2080: 15,9%
+2,2 PP

80+ Jahre: 2022: 5,9%
2080: 13,2%
+7,4 PP

Q: Statistik Austria: Bevölkerungsprognose 2023, Hauptvariante (gerundete Ergebnisse).

Geburtenstarke Jahrgänge erreichen Lebensende

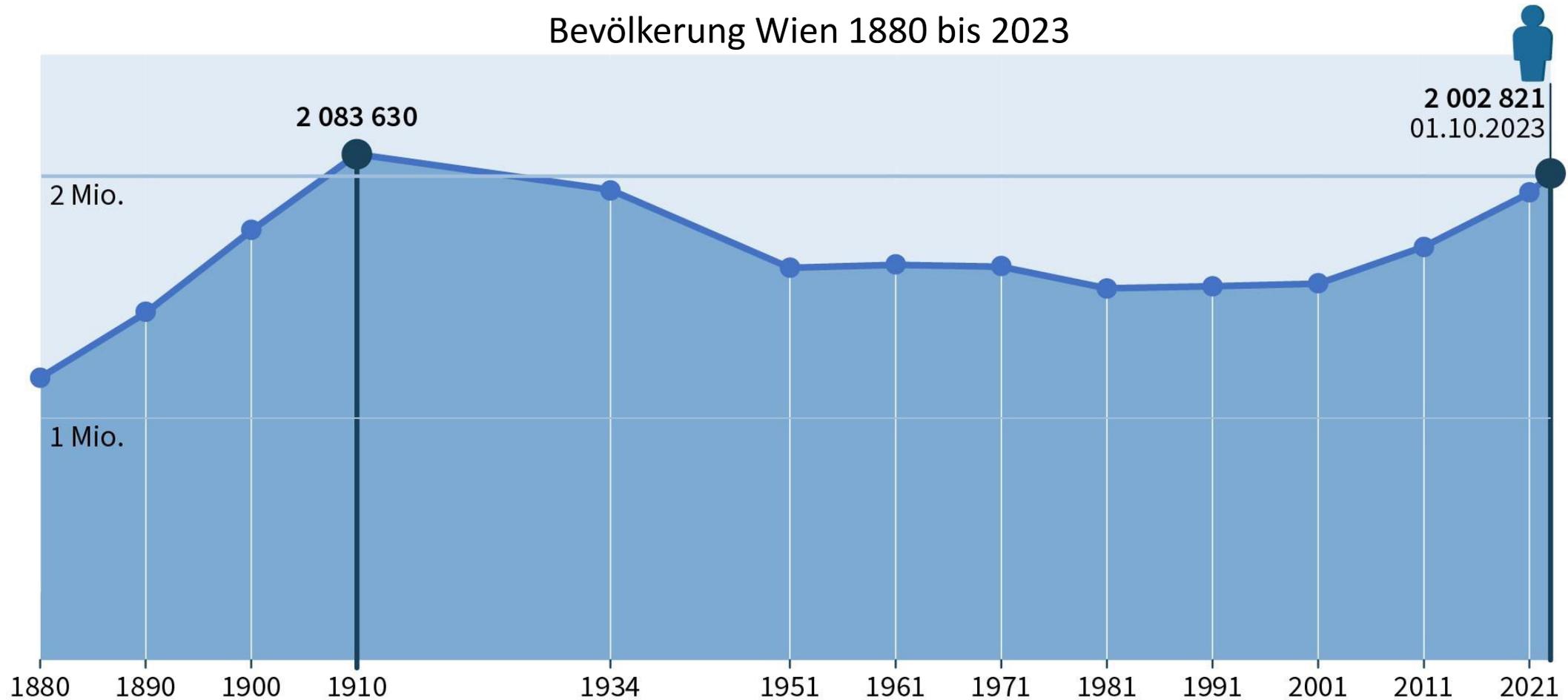
Entwicklung der Geburten und Sterbefälle 1951–2080



Q: Statistik Austria: Bevölkerungsprognose 2023, Hauptvariante (gerundete Ergebnisse).

Wien durchbricht 2023 die 2-Millionen-Grenze

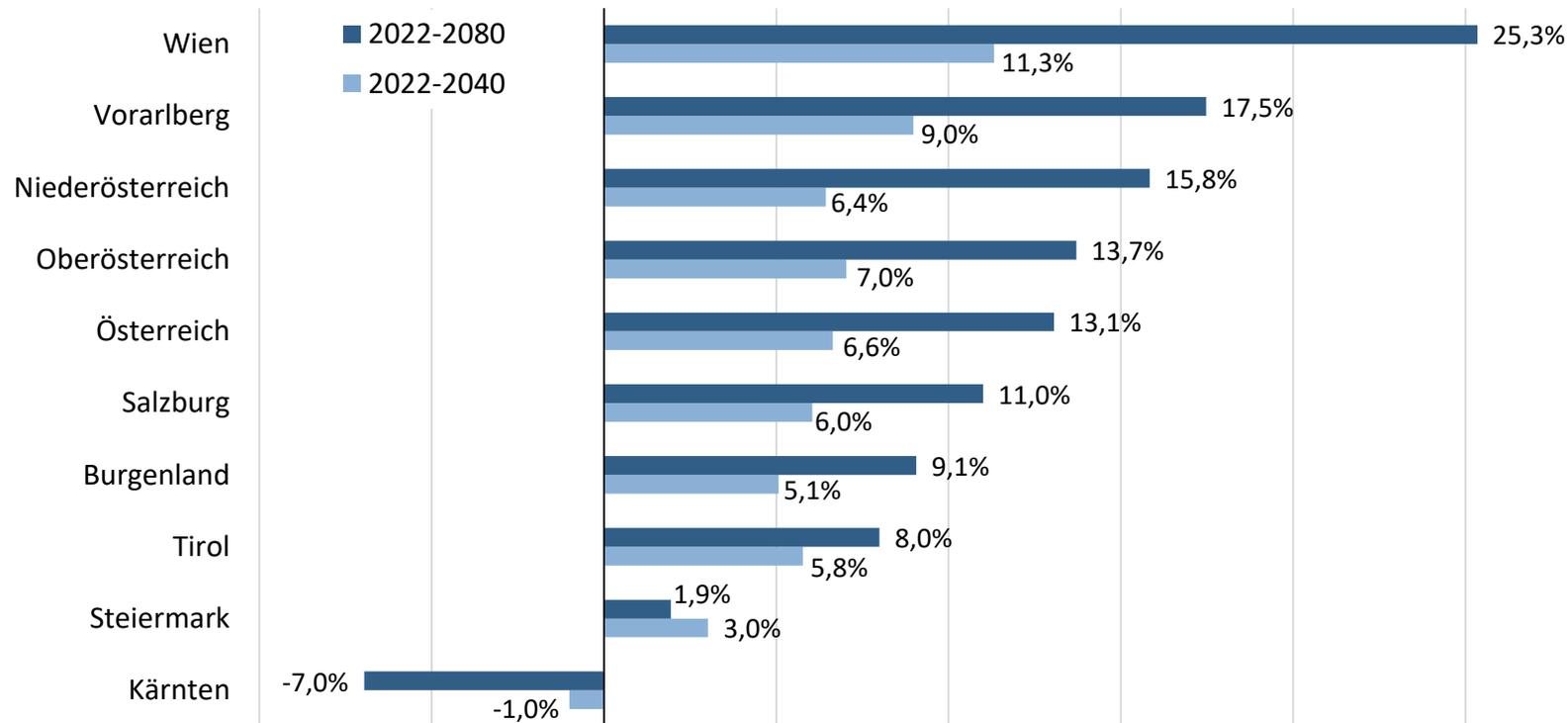
Neuer Rekord 2031 erwartet



Q: STATISTIK AUSTRIA, Bevölkerungsstatistik. – Volkszählung: Stichtage 31.12.1880 bis 15.05.2001. Statistik des Bevölkerungsstandes: Stichtage 01.01.2011 bis 01.10.2023.

Stärkstes Bevölkerungswachstum in Wien Salzburg überholt Kärnten

Bevölkerungsveränderung 2022–2040 bzw. 2080
nach Bundesländern – in Prozent



Bevölkerung am 1.10.2023

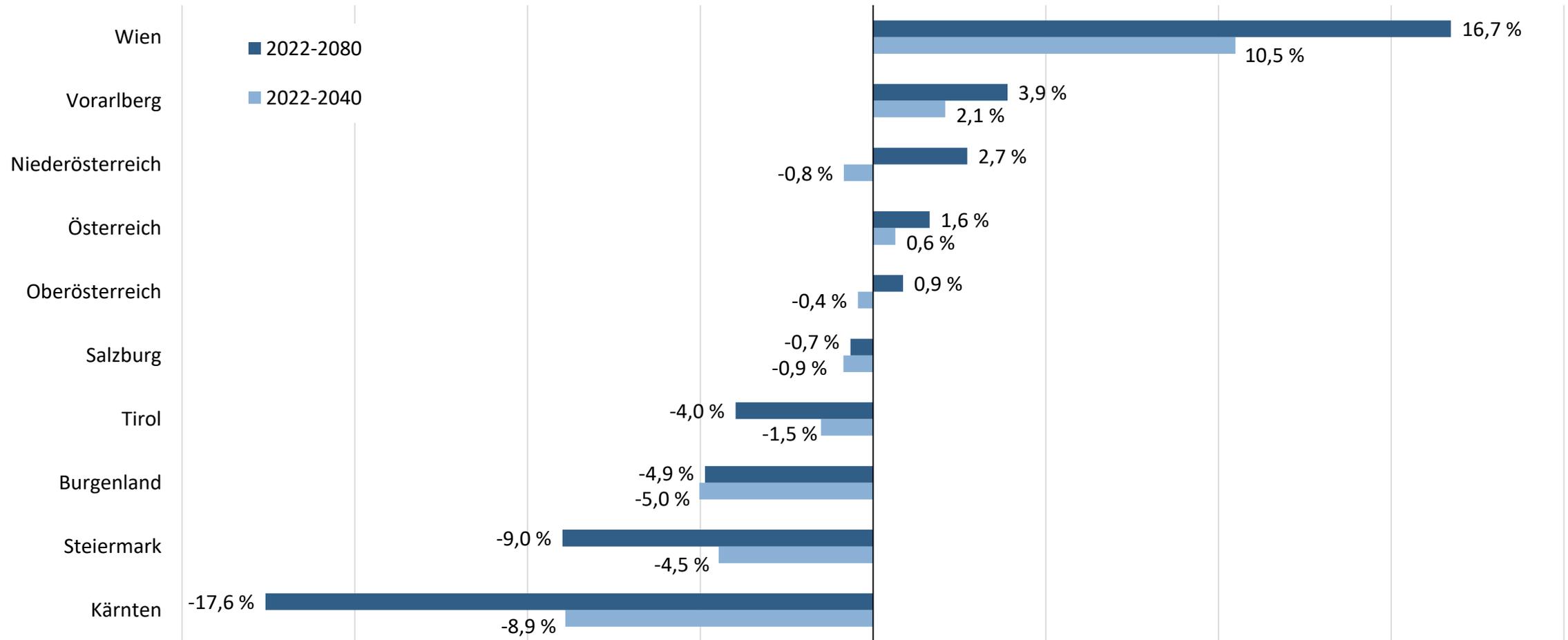
Wien	2 002 821
Niederösterreich	1 724 294
Oberösterreich	1 530 288
Steiermark	1 269 867
Tirol	774 633
Salzburg	571 242
Kärnten	569 783
Vorarlberg	409 593
Burgenland	301 993

Das Land **Salzburg** überholt 2023 **Kärnten** und steigt somit zum **sechstgrößten** Bundesland auf.

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik des Bevölkerungsstandes, Bevölkerungsprognose 2023 Hauptvariante (gerundete Ergebnisse). – Vorläufige Ergebnisse für den Stichtag 01.10.2023.

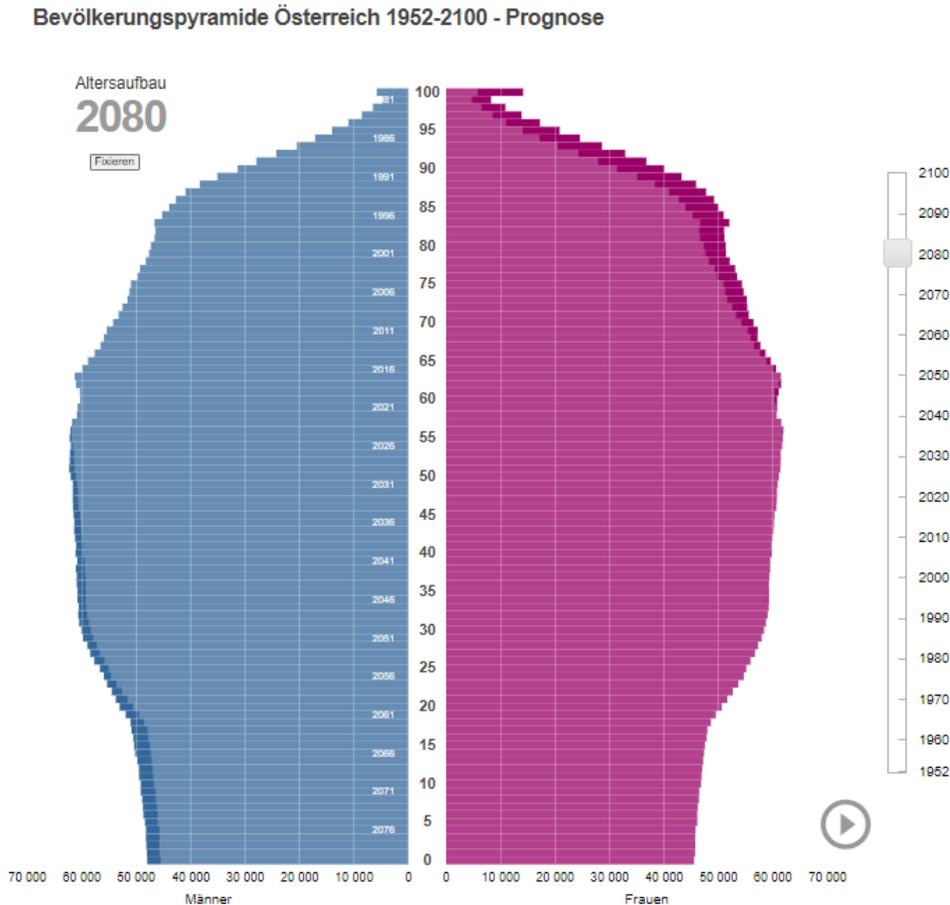
Zahl der Erwerbspersonen steigt bis 2040 primär in Wien

Veränderung der Erwerbspersonenzahl 2022 bis 2040 bzw. 2080 nach Bundesländern – in Prozent



Q: Statistik Austria: Erwerbspersonenprognose 2023 (Trendvariante).

Weitere Informationen auf Website und STATcube



- **Jährliche Erstellung** der Bevölkerungs- und Erwerbspersonenprognose durch Statistik Austria
- Veröffentlichung der Ergebnisse auf der Statistik Austria **Website** sowie im **STATcube**
- **Interaktive** Bevölkerungspyramide
- Detaillierte Beschreibung der Annahmen und Methoden in den **Statistischen Nachrichten**
- Veröffentlichung der **Haushaltsprognose** am **15.12.2023**

Rückfragen bitte an
Pauline Pohl MSc (Projektleitung)

Tel.: +43 1 71128-8007
pauline.pohl@statistik.gv.at

Philip Slepecki MSc

Tel.: +43 1 71128-7623
philip.slepecki@statistik.gv.at

STATISTIK AUSTRIA
Guglgasse 13, 1110 Wien

Unabhängige Statistiken für faktenbasierte Entscheidungen

